

Presse-Information

## **Denstorf: Arbeiten in der Hindenburgstraße ab Mitte August**

Wasserverband erneuert Trinkwasser- und Kanalnetz vor geplantem Straßenausbau

Denstorf/Peine, im Juli 2020 --- **Der Auftrag ist vergeben, Mitte August sollen die Arbeiten beginnen: Im Vorwege des Straßenausbaus erneuert der Wasserverband Peine Teile der Infrastruktur in der Hindenburgstraße in Denstorf. „Rund 500 Meter des Trinkwassernetzes und 220 Meter des Regen- und Schmutzwasserkanals erneuern wir“, kündigt die Bauleitung vom Wasserverband Peine an. Rund 810.000 Euro wird in diese Infrastrukturmaßnahme investiert. Bis Weihnachten sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.**

### **Vollsperrung zur Sicherheit - Arbeiten in offener Bauweise**

Die Fachfirma Beton- und Monierbau wird die Baustelle am 10. August einrichten. Die Arbeiten in der Hindenburgstraße werden in sogenannter offener Bauweise, mit entsprechendem Straßenaufbruch und tiefen Rohrgräben, erfolgen. Deshalb sei eine Vollsperrung nicht zu vermeiden. „Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer wie auch der Arbeiter hat Vorrang“, so die Bauplaner. „Für den Einbau der Kanalrohre, die einen Durchmesser von 30 bis 40 Zentimeter haben, benötigt man einen entsprechenden Aktionsradius.“

Die verkehrsrechtlichen Genehmigungen werden die Details für Verkehrslenkung festlegen. Die Bauplaner sehen aber im Bereich der Kreuzung Hindenburgstraße zur Bundesstraße 1 eine Ampel vor, damit die Fußgänger, allen voran auch die Schüler, die Straße sicher überqueren können. Der Busverkehr soll umgeleitet und über eine Ersatzhaltestelle angebunden werden. „Der Anliegerverkehr in der Hindenburgstraße wird, wo immer möglich, gewährleistet“, ergänzen die Planer.

### **Trinkwasserversorgung gesichert**

Die Trinkwasserversorgung ist genauso wie die Abwasserableitung während der Bauphase sichergestellt. Lediglich beim Umschluss der 25 Hausanschlüsse an die neuen Leitungsverläufe müsse die Versorgung kurzzeitig unterbrochen werden. Das kündige die Baufirma den Anliegern aber vorab mit, so dass man sich darauf einstellen könne, erläutert der Verband.

#### Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Carola Kienscherf, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,  
Tel. +49 5171 956-239, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: [Carola.Kienscherf@wvp-online.de](mailto:Carola.Kienscherf@wvp-online.de)